

Bitte zu beachten,
[16934] daß
Ploetz-Kares,
Schulgrammatik
für
Mädchenschulen.

(2 M 80 A ord., 2 M 10 A no.;
Einband à 30 A bar).

— nur in Berlin —

ausgeliefert wird.

Auf ein Fünfkilo-Paket gehen 7 Explr.
gebunden, resp. 8 Explr. roh.

Berlin, März 1888.

F. A. Herbig.

Velten, Verkehrshandbuch für das Deutsche
Reich, 3 M ord., 2 M no., 1 M 80 A bar.

[16935] Alfred Silbermann, Verlag
in Essen.

Die Grenzboten 1888, Nr. 13
[16936] enthalten:

Der Regierungswechsel und der Friede. —
Die Ideen von 1789. Von Karl Trost. —
Boetische Theorien und Theorie der Poesie. —
Denkmäler der griechischen und römischen
Skulptur. — Der Verkehr mit Wein. Von
Karl Weisell.

Leipzig. Fr. Wilt. Grunow.

[16937] Soeben ist erschienen und wird im
Auftrag des Verfassers von uns geliefert:

**Die Steigerung der Bodenerträge durch
rationelle Stickstoffdüngung.** 2. Aufl.
5 1/2 Bogen mit 2 photogr. Tafeln. Geh.
1 M 60 A .

Die erste Auflage erschien im Sommer v. J.
und ist die vorliegende ein durchgesehener
Neudruck.

Darmstadt, Ende März 1888.

C. F. Winter'sche Buchdruckerei.

Künftig erscheinende Bücher.

C. F. Winter'sche Verlagshdlg.
in Leipzig.

[16938]

Demnächst wird ausgegeben:

Internationales
Archiv für Ethnographie.

Herausgegeben
von

J. D. E. Schmeltz,

Conservator am Ethnogr. Reichsmuseum
in Leiden.

Erster Jahrgang. Zweites Heft.

*

Behufs Feststellung der Continuation
ersuchen wir alle diejenigen verehrl. Hand-
lungen, welche uns bisher ihren Bedarf
noch nicht angegeben haben, dies gef. nun-
mehr umgehend thun zu wollen, da die fol-
genden Hefte nur an solche Firmen als Rest
expediert werden, welche die Fortsetzung
dieser Zeitschrift fest oder bar bestellen.

Kaiser Wilhelm,

[16939] unser guter, edler Kaiser ist aus dieser
Welt geschieden!

An seinem Totenbette steht sein ganzes
treues Volk in unermesslicher und unbeschreib-
licher Trauer; denn so festgewurzelt in dem
Herzen seines Volkes war wohl noch nie ein
Herrscher, so von der allgemeinsten und auf-
richtigsten Liebe getragen noch keiner, wie Kaiser
Wilhelm! Zu ihm blühte die Nation mit dank-
barer Verehrung auf, als zu dem Helden, der
ihre die Größe und Einheit zurückgegeben und
von neuem gesichert hatte; auf ihn schaute jeder
Deutsche mit stolzer Ehrfurcht als auf den er-
habenen Herrscher, der durch eine lange und
weise Regierung die höchste Achtung und die
staunendste Bewunderung der ganzen Welt
erregte; zu ihm erhoben sich aller Herzen in
liebender Verehrung als zu dem edlen Menschen,
der auf der Sonnenhöhe von Macht und Ruhm
niemals seine Menschenliebe und ihren Aus-
druck, die herzzgewinnende Liebeshwürdigkeit,
verleugnete.

In Kaiser Wilhelms Namen sammelt sich
für uns alles, was die Größe unseres Volkes
ausmacht und seine Stellung unter den Na-
tionen begründet. Mit dem Klange dieses
Namens verbindet sich die ganze Summe von
bewegten, erhebenden, stolzen und begeisterten
Gefühlen, welche das Herz des deutschen Vater-
landsfreundes erfüllen und alle Zeiten erfüllen
werden. Kaiser Wilhelms Name zeigt uns das
großartigste, das inhaltreichste Stück deutscher
Geschichte.

Das treue Auge ist gebrochen, aber nie-
mals wird es vergessen sein!

Blicken wir zurück auf das vielbewegte
Leben des teuren Dahingegangenen, auf seine
lange, gegenreiche Regierung, auf seine Thaten
des Ruhmes, wie sie in der Geschichte aller
Zeiten und Völker fast einzig dastehen, so kann
dies in keinem erhebenderen Gefühl geschehen,
als wenn wir die eigenen Worte des Kaisers
noch einmal hören, die wie Mark- und Wahr-
zeichen aus der Klut der Zeiten hervorragen
und die uns das treueste Bild seines Strebens
und Schaffens gewähren. Sie stiften ein dau-
erndes Denkmal, ein Vermächtnis an sein
Volk, das jedem Deutschen lieb und teuer
sein wird.

In der Erkenntnis und richtigen Würdi-
gung dieser Thatsache ist von berufener Hand
eine Sammlung alles bezüglichen Materials
unter dem Titel veranstaltet:

Kaiser Wilhelm's

Vermächtnis an sein Volk.

Enthaltend seine Reden, Proflama-
tionen, Kriegsberichte, Briefe etc. in
dem Zeitraume von Uebernahme der
Regentschaft bis zu seinem Tode.

Ca. 12 Bogen groß Oktav.

In eleganter Ausstattung.

Über die Ausführung dieses Unternehmens
urteilt der „Königl. Preuß. Staats- und Deut-
sche Reichsanzeiger“ wie folgt:

„Das große Kapitel preussischer und deut-
scher Geschichte während des letzten Viertel-
Jahrhunderts wird uns in diesem Buche in
ausdrucksvollster, würdigster Weise kommen-
tiert. Kein Wort ist in den Reden, Proflama-
tionen und Kriegsberichten des Prinzen-
Regenten, des Königs und Kaisers hinzu-
gefügt, sie sprechen allein für sich und zwar
deutscher, beredter und nachhaltiger,
als es der kunstreichste Geschicht-

schreiber vermag. Ein Gedanke geht wie
ein roter Faden durch das ganze Buch, der
Gedanke des großen historischen Berufes, den
Preußen in Deutschland übernommen und
den es erfüllen mußte.“

Das Buch enthält außerdem einen An-
hang, in welchem die denkwürdigsten
Daten aus dem Leben des Kaisers zu-
sammengestellt sind. Dasselbe ist mit dem
Bilde des Kaisers geschmückt, dem das
Faksimile seiner letzten Unterschrift
beigegeben ist.

Damit diese edlen, ernstlichen und gottes-
fürchtigen Worte möglichst überall in unserem
Vaterlande Wiederhall finden, in den Palästen
der Reichen sowohl wie in den Hütten der
Armen, ist der Preis äußerst niedrig bemessen,
nämlich:

à 1 M 50 A ord. — 1 M 15 A netto —
1 M bar und 11/10.

Vorstehendes Cirkular gelangte heute zur
allgemeinen Berichtigung.

Es unterliegt wohl keiner Frage, daß das
angezeigte Werkchen bei der gegenwärtigen
Stimmung eines außerordentlichen Absatzes
sicher ist, wenn der Vertrieb nur einigermaßen
energisch geleitet wird.

Bei der lebhaften Nachfrage und dem
akuten Interesse bin ich nicht in der Lage
größere Posten in Kommission zu geben. Ich
stelle aber sehr gern zur Probe 1 Exemplar
à cond. mit Subskriptionslisten zur Verfügung.
Wenn diese durch eine geeignete Persönlichkeit
in Circulation gesetzt werden, dann wird das
Resultat gewiß ein sehr befriedigendes und er-
hebliches sein; denn das ganze große Publikum
gehört zum Interessentenkreis des Werkchens
und namentlich bei den Behörden, Kollegien,
Schulen, Vereinen, Logen etc. sind zweifelsohne
Unterschriften in großer Zahl mit Leichtigkeit
zu erzielen.

Berlin W., 14. März 1888.

Erwin Stoude.

Nur auf Verlangen.

[16940]

Demnächst erscheinen:

Tägliches Manna
in der Wüste des Lebens.
Ein Monatsbüchlein

für

gläubige Pilger nach Kanaan.

Eleg. gebunden mit Goldschnitt.

1 M 20 A ord., 90 A netto, 80 A bar.

Enthält für jeden Tag eines Monats
einen Kernspruch der Schrift, einen schönen
Liedervers und ein schlichtes, inhaltreiches
Gebet. Das Buch kommt dem Bedürfnis derer
entgegen, denen die gewöhnlichen Spruchbüchlein
zu kurze und die größeren Andachtsbücher zu
lange Abschnitte bieten.

Die erste Hilfe

für

das erkrankte Kind.

Für Eltern und Erzieher
populär dargestellt

von

Dr. med. A. Seling.

Broschiert 80 A ord., 60 A netto.

Hamburg.

Gebr. Behre's Verlag.